

DIE ZERSTÖRERISCHEN HOCHBURGEN VON ISEBEL UND AHAB



Eph 6,12: *"Denn unser Kampf ist nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen die Mächtigen, gegen die Gewalten, gegen die Weltbeherrscher dieser Finsternis, gegen die geistlichen Mächte des Bösen in den Himmeln."*

Offb 2,20: *Das aber habe ich gegen dich: Ihr duldet diese Frau Isebel, die sich selbst eine Prophetin nennt und durch ihre Lehre meine Knechte verführt, Unzucht zu treiben und Götzenopfer zu essen."*

1. EINFÜHRUNG

"Die geistliche Welt mit ihren gegensätzlichen Kräften von Gut und Böse ist in gewisser Weise realer und relevanter als die natürliche Welt, in der wir leben. Das Reich der Finsternis führt einen totalen Krieg gegen das Reich Gottes und die Bibel sagt uns, dass wir als Geistwesen in einem Kampf zwischen diesen beiden Reichen gefangen sind. Wir kämpfen mit "unsichtbaren Wesenheiten", die sich durch Menschen manifestieren, indem sie ihr Denken - und damit ihr Handeln - beeinflussen. In diesen letzten Tagen der Kirche ist der Vorstoß des Feindes gewaltig, denn er versucht, Festungen in den Köpfen der Menschen zu errichten und unsere Welt dazu zu verführen, unter die Kontrolle von Isebel und anderen bösen Mächten und Gewalten zu geraten." (Steve Sampson - Confronting Jezebel (2012), S.29)

"Aber mach keinen Fehler. Wir befinden uns im Krieg. Fürsten und Mächte gibt es wirklich, und sie hätten nichts lieber, als dass wir ihren Einfluss leugnen und ihre Bedeutung ignorieren." (Steve Sampson - Confronting Jezebel (2012), S. 7)

Wahrscheinlich gibt es keine andere dämonische Festung, die so vollständig dominiert wie die von Isebel und Ahab. Wir finden sie in Haushalten, Ehen, Unternehmen, Freundschaften, Kirchen und in der Gesellschaft insgesamt. Ihr Erbe ist die Zerstörung und sie setzen sich in den Blutlinien der Familie fort und verursachen, dass Flüche und dämonische Seelenkopien in unsere Seelen und Körper eindringen (siehe Absatz 11 unten). Das Ergebnis ist ein böser Teufelskreis, aus dem sich Einzelne und Familien nur schwer befreien können - mit äußerst negativen und zerstörerischen Folgen.

"Ich wage zu behaupten, dass es sich um eine der mächtigsten Einheiten, eine der mächtigsten Fürstentümer im Reich der Finsternis selbst handelt." (Steve Sampson S. 8)

Das Isebel-Fürstentum hat durch die Jahrhunderte überall auf der Welt gewirkt und war zum Beispiel die wichtigste geistige Kraft hinter Adolf Hitler und seinem zerstörerischen Nazi-Regime. Im südafrikanischen Kontext wirkte Isebel auch Broederbond und in der Ossewabrandwag sowie in den meisten anderen rassistischen und politisch dominanten Organisationen. Auch im heutigen politischen Umfeld können wir feststellen, dass bestimmte politische Parteien und Gruppen deutliche Merkmale des Isebel-Fürstentums aufweisen.

2. WAS SIND "ISEBEL" UND "AHAB" UND WO FINDEN WIR DEN URSPRUNG DIESER UNHEILIGEN HOCHBURGEN?

Es ist eine dämonische Hochburg, die ihren Ursprung in der biblischen Geschichte von König Ahab und seiner Frau, der Königin Isebel, hat (lies 1. Könige 16 - 22). Ing (S. 58) ist jedoch der Meinung, dass die erste Isebel- und Ahab-Hochburg ihren Ursprung Garten Eden unter Eva und Adam hatte. Adam versuchte einfach, die Schuld auf Eva zu schieben, und weigerte sich, die Verantwortung für sein Handeln zu übernehmen (Gen 3,12), wodurch er seine von Gott gegebene Autorität aufgab.

Der Name Isebel bedeutet: *"unbeherrscht; ohne Zusammenleben"*. Heute ist sie zu einem weltweiten Fürstentum und Herrscher geworden, der durch beide Geschlechter, männlich und weiblich, wirkt.

Es wird vermutet, dass die dämonische Macht von Isebel durch 5 Schnüre wirkt:

- Religion - Gesetzlichkeit und Rituale
- Hexerei
- Sexuelle Perversion - Lust (auch Lust auf Geld, Macht und Einfluss)
- Kompromisse - Sturheit und Götzendienst
- Kontrolle, Einschüchterung und Manipulation (die auf Ablehnung beruhen)

Isebel wirkt also durch Hexerei, die darin besteht, den Willen, den Verstand und die Gefühle anderer Menschen durch dämonische Macht zu manipulieren und zu kontrollieren.

In einem geistlichen Kontext wurde Isebel zum Namen für diejenigen, die "Kontrollfreaks" sind, die andere Menschen manipulieren, kontrollieren, einschüchtern und dominieren.

Ing (S. 56) ist der Meinung, dass Ahab der Böse von beiden ist. In der Bibel steht, dass Ahab der böseste aller Könige Israels war (1. Könige 21,25).

Ahab dagegen wurde zum geistlichen Namen für diejenigen, die meist introvertiert und passiv sind, weil sie ihre von Gott gegebene Macht und Autorität aufgeben und verraten.

Diese beiden Dämonen (Isebel und Ahab) arbeiten selten allein und brauchen sich gegenseitig, um ihre bösen Pläne zu verwirklichen. Sie stärken sich gegenseitig und arbeiten in jeder Situation als böses "Team" zusammen.

Es sollte jedoch betont werden, dass Menschen, die Eigenschaften von Isebel oder Ahab aufweisen, nicht immer von einem Dämon beeinflusst werden. Manchmal sind es einfach Persönlichkeitsmerkmale und Denk- und Handlungsmuster, die sich über Jahre hinweg etabliert haben. Die Dunkelheit in unserem Leben ist also nicht immer das Ergebnis dämonischer Mächte, sondern oft das Ergebnis unseres Rechts auf freien Willen und Vernunft und unserer Unfähigkeit, unsere von Gott gegebene Autorität wahrzunehmen.

In schweren Fällen ist es jedoch fast sicher, dass Dämonen (und dämonische Seelenkopien, siehe Absatz 11) die Festungen von Isebel und Ahab stärken. 11 unten) die Festungen von Isebel und Ahab stärken und aufrechterhalten. In solchen Fällen sind Jüngerinnen und Jünger Jesu Christi mit dem nötigen Wissen und der Erfahrung in der geistlichen Welt gefragt, wenn die Betroffenen geheilt und befreit werden sollen.

Diese unheiligen Hochburgen sind nicht auf ein bestimmtes Geschlecht beschränkt. Eine Isebel kann also sowohl männlich als auch weiblich sein und dasselbe gilt für Ahab (Mann oder Frau).

3. EIGENSCHAFTEN DER ISEBEL

Eine Person, die eine Isebel-Hochburg in ihren Gedanken hat und/oder bereits von einem Isebel-Geist besessen ist, zeigt in der Regel einige der folgenden Merkmale (beachte, dass nicht alle dieser Merkmale vorhanden sein müssen, bevor man von einer Isebel-Hochburg ausgehen kann):

- Diese Person ist in der Regel sehr charmant und schmeichelhaft und nutzt ihren persönlichen Charme, um dich zu kontrollieren und zu manipulieren, und gleichzeitig fällt sie dir in den Rücken!
- Sie haben in der Regel eine starke Persönlichkeit und sind sehr dominierend und beeinflussen andere Menschen und Situationen durch Kontrolle, Einschüchterung und Manipulation.
- Sie zögern nicht zu lügen, um ihre unheiligen Ziele zu erreichen.
- Sie sind in der Regel sehr stolz und hochmütig und auch sehr ehrgeizig.
- Sie beanspruchen immer die Lorbeeren für ein positives Ergebnis, selbst wenn sie keinen Anteil daran hatten; und sie geben auch nicht die Lorbeeren, wenn sie ihnen zustehen.
- Sie zeigen selten Dankbarkeit, weil sie der Meinung sind, dass du ihnen einen Gefallen oder eine Handlung schuldest.
- Sie lenken ihren Ärger und ihre Frustration immer auf andere (nach außen). Sie nehmen nie die Schuld auf sich, wenn etwas schief läuft. Sie sind immer unschuldig.
- Sie reden von oben herab auf andere Menschen ein und zeigen eine Überlegenheitshaltung.
- Sie sind aggressiv (statt passiv) und neigen dazu, rechthaberisch, dominierend, unüberlegt, arrogant und aufdringlich zu sein.

- Sie sind egozentrisch (aufgeblasenes Selbstbewusstsein) und haben nur wenig oder gar kein Gefühl für die Gefühle anderer.
- Sie schätzen ihre Meinung höher ein als die der anderen.
- Weil Isefels Kontrollfreaks sind, neigen sie dazu, sehr eifersüchtig zu werden, zum Beispiel in Beziehungen oder in der Ehe. Sie wollen dich ganz für sich allein haben. Jeder, der Anspruch auf deine Zeit erhebt, wird zum Feind und macht sie misstrauisch.
- Sie benutzen immer jemand anderen, um ihre Drecksarbeit für sich zu erledigen oder um ihre eigenen persönlichen Ziele zu erreichen.
- Sie werden dich nur dann freundlich behandeln und akzeptieren, wenn du ihnen von Nutzen sein kannst. Sobald du deinen Zweck erfüllt hast, werden sie dich ignorieren und meiden.
- Sie sind sehr stur, gemein, eifersüchtig und entschlossen. Nichts kann sie davon abhalten, ihr Ziel zu erreichen. Sie haben kein Gewissen und der Zweck heiligt für sie die Mittel (was bedeutet, dass sie jede böse Taktik anwenden, um zu bekommen, was sie wollen).
- Jeder, der es wagt, von ihnen abzuweichen oder ihr Verhalten zu kritisieren, wird sofort zum Feind, weil er selbst unsicher ist und ein geringes Selbstbild hat.
- Sie sind NIE im Unrecht und VÖLLIG UNFÄHIG, sich für ihr Verhalten zu entschuldigen. Sie leben in Verleugnung und übernehmen nie die Verantwortung für ihr Handeln. Egal, was du tust, es ist immer falsch und sie haben immer Recht. Mit einer Isebel verlierst du immer.
- Ein Isebel ist in der Regel sehr kritisch gegenüber anderen Menschen, weil sie immer die Person sein wollen, die gut aussieht und den Ruhm erntet; also müssen sie andere herunterziehen.
- Ein Isebel ist nicht in der Lage, dir vollständig zu vergeben, auch wenn sie das vielleicht behaupten. Im Gegenteil, sie führt Buch über deine Fehler und wird sie in Zukunft als Munition gegen dich verwenden, um dich zu manipulieren und einzuschüchtern.
- führen dich in die Irre und schüchtern dich ein, um Informationen von dir zu bekommen, die sie später gegen verwenden können. Sie geben dir das Gefühl, dass du ihnen vertrauen kannst, nur um später deinen Fehler zu erkennen.
- Sie sehnen sich nach Konflikten und zögern nicht, andere zu beleidigen und herabzusetzen. Dann geben sie meist anderen die Schuld an dem Konflikt.
- Sie gehen in die Offensive, weil sie unbedingt vermeiden wollen, wieder verletzt zu werden. Wenn sie das Gefühl haben, dass sie möglicherweise verletzt oder zurückgewiesen werden könnten, greifen sie zuerst an, um die andere Person zu verletzen, anstatt selbst Schmerzen oder Zurückweisung zu erleiden. Ihre Argumentation lautet: *"Ich wurde schon einmal verletzt und deshalb werde ich nicht zulassen, dass du mich noch einmal verletzt"*.
- Eine Isebel misstraut normalerweise jedem. Weil die Menschen, die am nächsten stehen, sie so sehr verletzen, fällt es ihnen schwer, jemandem zu vertrauen.
- Aufgrund ihrer eigenen Unsicherheit finden sie ihre Identität in Anerkennung, Position und Status.

- Ein Isebel ist ein Narzisst, was bedeutet, dass sich alles um sie dreht und sie sich nie irren. Sie sind nie dankbar und haben das Gefühl, dass die Welt geschaffen wurde, um ihnen zu dienen.
- Eine Isebel mag keine Veränderungen, es sei denn, sie dienen ihrem Ziel. Sie sind nicht anpassungsfähig an die Bedürfnisse anderer Menschen.
- Wenn ein Isebel seinen Willen nicht bekommt, bekommt er normalerweise einen Wutanfall - er schreit, wirft mit Dingen um sich oder weint unkontrolliert. Sie lieben das Drama und nutzen es nur zur Manipulation.
- Eine Isebel denkt, dass sie dich auf jede Art und Weise behandeln und sagen kann, was sie will, aber du musst sie immer mit Respekt und in größter Liebe behandeln.
- Wenn sie sich bedroht fühlen, greifen sie dich sofort an und versuchen sogar, so viele andere wie möglich dazu zu bringen, ihren Angriff auf dich zu unterstützen.
- Eine Isebel mag keinen Frieden und keine Ruhe, deshalb fängt sie schon bei der kleinsten Provokation einen Streit an, nur um zu zeigen, dass sie das Gefühl hat, nicht genug Liebe und Aufmerksamkeit zu bekommen.
- Sie sind in der Regel geistlich schizophran, denn in einem Moment reden über den Herrn und darüber, wie sie von ihm hören, und im nächsten drehen sie völlig durch und rasten wegen etwas völlig Unwichtigem aus.
- Ein Isebel kann mit Hilfe eines vertrauten Geistes auch Hellseher sein. Sie haben daher meist Vorahnungen und wissen, dass etwas passieren wird, noch bevor es passiert.
- Aus weiblicher Sicht ist eine Isebel die Antwort des Feindes auf eine von Männern dominierte Gesellschaft. Der Isebel-Geist bietet der Frau, deren Rechte als Kind nie geschützt wurden oder die nie die schützende Liebe eines Vaters oder Ehemanns erfahren hat, falschen Schutz. Aus diesem Mangel an Liebe heraus rebelliert die Frau gegen das ganze lieblose System und wird am Ende genau wie dieses. *"Der Beherrschte wird zum Beherrscher und der Unterdrückte zum Unterdrücker"*. Eine solche Frau wird ihren Mann in der Regel in der Öffentlichkeit herabsetzen und versuchen, dies durch Humor zu verbergen oder abzuschwächen. (Die letzte Technik wird auch von Männern mit einem Isebel-Geist angewandt.)
- Ein Zeichen für die Anwesenheit des Isebel-Geistes in Frauen ist auch, dass sie Probleme mit ihren weiblichen Organen und ihrer Fähigkeit, Kinder zu gebären, haben könnten.
- Der männliche Isebel hingegen kontrolliert durch Angst und Einschüchterung. Er wird in der Ehe dominant und nutzt verbale Drohungen und Wutausbrüche, um seinen Willen durchzusetzen.
- Der Isebel-Geist wirkt auch stark in Prostituierten durch sexuelle Verführung, sowohl bei Männern als auch bei Frauen.

4. MERKMALE EINES AHAB

Eine Person, die eine Ahab-Festung in ihren Gedanken hat und/oder bereits besessen ist von einer Ahab Geist normalerweise zeigt einige von die folgenden

Merkmale (beachte, dass nicht alle diese Merkmale vorhanden sein müssen, damit man von einer Ahab-Hochburg ausgehen kann):

- Sie sind meist introvertiert und passiv und haben Angst, sie selbst zu sein. Das kommt von der "Angst vor dem Menschen".
- Sie gehen Konflikten immer aus dem Weg und suchen das Problem lieber bei sich selbst, als die andere Person für ihr Fehlverhalten zu konfrontieren.
- Sie sind eher Hüter des Friedens als Friedensstifter. Sie bewahren den Frieden um jeden Preis.
- Sie sind eher Menschenfreundinnen und -freunde (sie versuchen, alle glücklich zu machen) als Gottesfreundinnen und -freunde.
- Ahabs Männer sind doppelzünftig und gehen deshalb gerne Kompromisse ein, was richtig ist.
- Ahabs Männer sind unnahbar und nehmen ihre Verantwortung nicht wahr und geben ihre Position als Priester, König und Prophet über die Familie ab.
- Sie wollen um jeden Preis akzeptiert werden und nehmen sogar die Schuld für etwas auf sich, wofür sie nicht verantwortlich sind. Sie denken immer, dass sie schuld sind, wenn etwas schief läuft!
- Sie werden sich sogar bei jemandem entschuldigen, der sie verletzt hat, um die Beziehung wiederherzustellen und um wieder akzeptiert und geliebt zu werden! Sie denken, dass sie das Richtige tun, indem sie den Frieden wiederherstellen, aber in Wirklichkeit unterwerfen sie sich den bösen Kräften, die die Isebel kontrollieren, und geben dabei ihre eigenen Überzeugungen und Werte auf. Sie werden wieder einmal erniedrigt und gedemütigt, um das Geringste zu sein.
- Sie kanalisieren ihre Wut und Frustration innerlich in sich selbst. Das kann schließlich zu emotionalen und körperlichen Krankheiten führen. Sie fühlen sich als Versager und landen oft in einer Depression, weil sie sich so machtlos und ausgeliefert fühlen.
- Sie machen andere nicht für die negativen Auswirkungen ihres Verhaltens verantwortlich.
- Sie verteidigen sich nie und lassen zu, dass andere sie immer wieder demütigen und beleidigen.
- Sie haben ein geringes Selbstwertgefühl und fühlen sich als Opfer.
- In ihrem überwältigenden Bedürfnis, akzeptiert zu werden und sich anzupassen, geben sie ihre eigene Identität auf.
- Ein Ahab wird seine wahren Gefühle die meiste Zeit unterdrücken. Sie können jedoch irgendwann explodieren und dann oft gegenüber unschuldigen Menschen. Sie sagen oft (nach einem langen Schweigen vor dem Sturm): *"Ich werde nicht wütend, ich räche mich"*.
- Sie haben zu viel Mitleid mit anderen. Sie vergeben oft, ohne der anderen Person (meist einer Isebel) zu zeigen, was sie getan hat, um sie zu verletzen. Sie vergeben, ohne die andere Person für ihr Fehlverhalten zur Rechenschaft zu ziehen, und das gibt der anderen Person (Isebel) das Recht, dasselbe Fehlverhalten zu wiederholen.
- Sie erscheinen wie gute Menschen, sind aber zu gut und lassen , dass ihre Güte missbraucht und mit Füßen getreten wird.

- Ein Ahab ist normalerweise ein Märtyrer und bemitleidet sich selbst, ohne die notwendigen Schritte zu unternehmen, um das Unrecht zu korrigieren.
- Ahab-Männer und -Frauen gehen normalerweise in die Kirche, um religiös und gesellschaftlich korrekt zu sein oder um sich persönlich zu bereichern und nicht Liebe zu Gott (das gilt auch für Isebel).

5. DEFENSIVE MEGANISMEN, DIE SOWOHL VON ISEBEL ALS AUCH VON AHAB BENUTZT WURDEN

Die Waffen, die ein Isebel oder Ahab normalerweise zum Schutz einsetzt, sind die folgenden:

- **Verleugnung:** Eine Weigerung, die Wahrheit zu sehen und zu akzeptieren (die Realität wird) und die Person tut so, als ob die Umstände, die den Schmerz verursacht haben, nicht existieren.
- **Projektion:** Die Übertragung von etwas Beunruhigendem in ihrem Leben auf jemand anderen. Sie erkennen ihre eigene Dysfunktionalität nicht.
- **Verdrängung:** Die freiwillige oder unfreiwillige Entfernung von etwas aus Bewusstsein, um etwas zu verdrängen, als ob es nie passiert wäre (obwohl sie sich noch daran erinnern).
- **Verdrängung:** Eine unterdrückte Emotion auf jemanden oder etwas anderes projizieren, wie den Hund ohne ersichtlichen Grund zu treten.
- **Entgegengesetzte Reaktion:** Die Unterdrückung eines Gefühls oder Impulses und dessen Verteidigung durch die gegenteilige Reaktion in übertriebener Weise (z.B. Hass durch übertriebenes liebevolles Verhalten zu ersetzen).
- **Rationalisieren:** Falsche Logik verwenden, um das eigene Verhalten zu rechtfertigen (zum Beispiel:
"Du beschuldigst mich sowieso des Ehebruchs, also kann ich es genauso gut tun.")
- **Intellektualisieren:** Ein Erlebnis, bei dem Menschen verletzt wurden, von allen Emotionen zu befreien und es kalt, klinisch und intellektuell zu betrachten.
- **Erbärmliche Bemühungen, den Schaden wiedergutzumachen:** Zum Beispiel, wenn ein Ehemann seine Frau körperlich angreift und dann kompensiert, indem er ihr Blumen schenkt.
- **Verharmlosen/Verringern:** Die Wichtigkeit oder Bedeutung von etwas herabsetzen, um es weniger wichtig zu machen, als es eigentlich ist (z.B. ein Mann schlägt seine Frau und macht dann arbeitsbedingten Stress für sein Verhalten verantwortlich).
- **Übertreibung und Dramatisierung:** Wenn eine Person eine Erfahrung oder einen Umstand übertreibt oder aus dem Zusammenhang reißt (z.B. die Frau bittet ihren Mann um etwas Freiraum, um sich zu sortieren, aber dann fängt er an, jeden ihrer Schritte zu überwachen, als ob sie vorhätte, ihn zu verlassen oder zu betrügen).
- **Abschottung:** Zwei oder mehr verschiedene Personen sein, wie der Mann (Isebel), der in der Öffentlichkeit ein frommer Christ und Kirchgänger ist, aber zu Hause seine Frau schlägt und seine Kinder anschreit.
- **Schuldverschiebung:** Andere für etwas verantwortlich machen, für das der Isebel nicht bereit ist, die persönliche Verantwortung zu übernehmen. Der Ahab dagegen kann die Schuld unnötigerweise auf sich selbst abwälzen, wenn die

Räder aus dem Ruder laufen.

- **Übertriebene Spiritualität:** Wenn die Isebel nie die Verantwortung für ihr eigenes Fehlverhalten übernimmt, sondern behauptet, dass Gott sie angewiesen hat, es zu tun oder zu lassen.

- **Dramatisieren:** Die Aufmerksamkeit auf sich lenken, weil er/sie süchtig nach Drama ist (Isebel).
- **Filtern:** Eine Opfermentalität - der Ahab erlebt alles durch die Opferbrille - er erlebt eine falsche Realität, wenn er die Wahrnehmung, immer ein Opfer zu sein, verstärkt.
- **Eskapismus:** Der Ahab findet eine Fluchtmöglichkeit, um der Realität zu entgehen, z.B. wird die Ehefrau in der Küche damit beschäftigt sein, immer wieder den gleichen Bereich zu putzen, während der Ehemann vielleicht mit dem Trinken anfängt, um den wirklichen Problemen zu entkommen.
- **Menschen, die gefallen:** Diese Ahab-Leute leben wie Chamäleons. Sie versuchen, alles für jeden zu sein, um es allen Leuten recht zu machen und immer in jedermanns Gunst zu stehen.
- **Polarisiertes Denken:** Die Gedanken der Isebel springen ständig von einem Extrem ins andere, z. B. *"Alle mögen mich, ich bin fantastisch"* oder *"Niemand mag mich, ich bin nutzlos"*.
- **Übermäßige Verallgemeinerung:** Schlussfolgerungen (Isebel) über andere Menschen ziehen, ohne das nötige Wissen zu haben, um sich eine Meinung zu bilden (z. B. jemanden als "Alkoholiker" abstempeln, nachdem man ihn mit einem einzigen Drink gesehen hat).
- **Das Lesen von Gedanken:** Diese Jezebels denken, dass sie automatisch wissen, was andere denken oder brauchen. Umgekehrt erwarten sie auch, dass andere Menschen wissen, was sie denken oder brauchen.
- **Personalisierung:** Dieser Isebel vergleicht sich immer mit anderen und versucht indirekt, andere zu demütigen, um sich selbst besser zu fühlen.
- **Do's und Don'ts:** Diese Jezebels haben eine Liste von Regeln, wie sich andere Menschen zu verhalten haben. Das führt zu unrealistischen Erwartungen an sich selbst und andere.
- **Emotionales Denken:** Diese Isebels denken immer aus ihren verletzten Emotionen heraus und erlauben diesen Emotionen, ihre Gedanken zu kontrollieren.
- **Passivität:** Diese Ahabs geben ihre von Gott gegebene Autorität auf, indem sie keine Verantwortung für ihr eigenes Leben übernehmen oder ihre eigenen emotionalen Bedürfnisse befriedigen. Sie leisten wenig oder keinen Widerstand, wenn andere ungerecht sind (Ahab).
- **Aggression:** Indem sie Menschen ihrer gottgegebenen Autorität beraubt und persönliche Grenzen nicht respektiert (Isebel).

6. HERKUNFT EINER ISEBEL

Diese Menschen kommen in der Regel aus Verhältnissen (z. B. aus einem Haushalt), in denen sie durch das Verhalten der Eltern und/oder Familienmitglieder sehr verletzt wurden und/oder schwere Ablehnung erfahren haben.

Unser größtes Bedürfnis ist Liebe und Akzeptanz und unsere größte Angst ist Ablehnung.

Sie sind in der Seelendimension verwundet worden, fühlen sich abgelehnt und haben einen großen Mangel an Sicherheit.

Eine Isebel-Persönlichkeit oder dämonische Festung entsteht aus einem Mangel an Liebe und Akzeptanz, meist in der Kindheit. Es ist fast sicher, dass Menschen, die schon früh im Leben schwere Ablehnung erfahren haben, eine Isebel-Persönlichkeit entwickeln. Sie kann aber auch die Folge eines sehr geringen Selbstwertgefühls und ernsthafter Selbstzweifel sein.

Eine Isebel ist also im Kern eine zutiefst verletzte und zermürbte Person, die unter Ablehnung und Zweifeln an ihrer Person leidet.

Joyce Meyer erklärt in ihrem Buch "Tu dir selbst einen Gefallen... Vergeben" (2012, S. 22) erklärt, wie sie zu einer Isebel wurde: *"Mein Vater war nicht nur gewalttätig, meine Mutter hat ihn auch nie zur Rede gestellt. Sie war schüchtern und kauerte unter seiner missbräuchlichen Autorität. Sie hat nicht nur sich selbst nicht geschützt, sondern auch mich nicht. Ich lernte, das zu verachten, was ich in ihr als Schwäche sah, und ich beschloss schon früh, dass ich niemals schwach sein oder von jemandem misshandeln lassen würde. Um mich selbst zu schützen, wurde ich zur Kontrolleurin. Ich dachte, wenn ich alles und jeden unter Kontrolle hätte, würde ich nicht verletzt werden, aber natürlich funktionierte mein Verhalten nicht, denn es war gottlos. Mein Mann setzte schließlich göttliche Konfrontation in unserer Beziehung ein, und obwohl es Zeit brauchte, half mir das, mich zu ändern."* Heute ist sie natürlich vollständig von dieser dämonischen Festung befreit (sie gibt zu, dass ihr Vater sie als Kind mehr als 100 Mal vergewaltigt hat).

7. HERKUNFT EINES AHAB

Eine Ahab-Persönlichkeit stammt oft aus einem Elternhaus, in dem entweder der Vater oder die Mutter (oder beide) unter schweren geistigen, emotionalen und psychologischen Problemen litten. Das Kind wächst in einem Umfeld auf, in dem beide Eltern Perfektionisten und Workaholics sind. In ihren Augen kann das Kind nichts richtig machen. Die Eltern können sich nicht mit den Kindern identifizieren, bevor sie das arbeitsfähige Alter erreichen. Die Kinder beginnen schließlich, ihren Wert darin zu sehen, was sie tun können. Sie fühlen sich als Versager, weil sie in den ihrer Eltern nichts richtig machen können. Für diese Eltern hat ein Kind nur so lange einen Wert, wie es etwas leisten kann. Das führt zur Passivität des Kindes, weil es das Gefühl hat, dass nichts, was es tut, jemals gut genug ist. Solche Kinder erfahren auch Ablehnung, weil sie nie gelernt haben, dass sie einen eigenen Wert haben und dass sie einzigartige Individuen sind.

Die Ahab-Persönlichkeit kann auch aus einer Ehe stammen, in der eine Partei (Isebel) die andere dominiert und ihr so ihre Würde als Individuum raubt. Das Selbstbild und das Selbstwertgefühl des Beherrschten sinken ständig, bis er nur noch versucht, den Frieden zu bewahren und nicht mehr daran glaubt, dass er sich gegen das Unrecht in seiner Ehe wehren kann.

Ein Ahab leidet also unter Unwürdigkeit, Minderwertigkeit und geringem Selbstwertgefühl.

Die Wurzel der Ahab-Persönlichkeit liegt in der dämonischen Blindheit, mit der Satan das Selbstwertgefühl der Menschen so weit zerstört, dass sie ohnmächtig und unfähig werden, für sich selbst einzustehen und mit Konflikten und schwierigen Situationen

umzugehen.

Passivität ist ein geistliches Problem, das aus der Angst vor dem Menschen entsteht. Passiv auf deine von Gott gegebene Autorität zu verzichten, ist eine böse Tat.

Es ist wichtig zu beachten, dass die Persönlichkeit Ahabs nicht nur *per se* böse und unheilig ist

aber sie tragen zum weiteren Bösen bei, indem sie sich dem Bösen (Isebel) nicht entgegenstellen.

8. DÄMONISCHER EINFLUSS - ISEBEL UND AHAB

Die dämonische Festung in beiden Persönlichkeiten kommt von dem Schmerz, den sie (meist in jungen Jahren) erlitten haben, und dem daraus resultierenden Mangel an Selbstwert und einem positiven Selbstbild. Diese Menschen machen in der Regel innere Schwüre gegen diejenigen, die sie verletzt haben (in der Regel ihre Eltern), z.B. *"Ich werde nie wieder jemandem vertrauen"* oder *"Ich werde nie wieder zulassen, dass mich jemand verletzt"*. Das öffnet eine "Tür" im Geist für den Feind (Dämonen) und lädt ihn ein, hereinzukommen. Dies geschieht normalerweise aufgrund von Unversöhnlichkeit gegenüber der Person, die sie verletzt hat. Ein Dämon verschafft sich Zugang aufgrund von Hass oder Bitterkeit gegenüber der Person, die die Verletzung oder Enttäuschung verursacht hat.

Menschen, die als Kinder verletzt wurden, bauen in der Seelendimension Abwehrmechanismen auf (um sich vor weiteren Verletzungen zu schützen). Sie kontrollieren z.B. andere, um zu verhindern, dass sie selbst kontrolliert werden. Sie haben Angst vor Zurückweisung und beginnen deshalb unbewusst, andere zu kontrollieren und einzuschüchtern, um immer ihren Willen zu bekommen. Aus dieser Unsicherheit erwachsen Misstrauen, Eifersucht und Bosheit. All diese Emotionen in der Seelendimension öffnen den verschiedenen Dämonen im Geist die Türen, um Zugang zur Seelendimension der Person zu erhalten.

Wenn die Isebel- und Ahab-Dämonen ihren eigenen bösen Charakter in der Person erkennen, werden sie in die Seelendimension eindringen und die bestehenden Festungen verstärken.

Die Rechte werden also in der Seelendimension gewährt, bevor die bösen Geister eintreten können.

9. DIE ROLLE VON BLUTLINIENFLÜCHEN UND DÄMONISCHEN SEELENKOPIEN IN DIESEN HOCHBURGEN

In unserer Erfahrung als Ignited in Christ haben wir festgestellt, dass die Flüche der Blutlinien von Ablehnung, Verletzung, Unsicherheit, geringem Selbstwertgefühl, Unzulänglichkeit und Minderwertigkeit, Rebellion usw. (kombiniert als Blutlinienflüche von Isebel und Ahab) ebenfalls eine sehr wichtige Rolle in dieser Hochburg spielen und vielleicht erklären, warum manche Menschen Tendenzen zu diesen Hochburgen zeigen, obwohl sie selbst nicht ernsthaft verletzt und abgelehnt wurden. Diese Blutlinienflüche wiederum Dämonen wie Isebel und Ahab sowie dämonischen Seelenkopien wie der Königin Isebel (aus der Bibel) und König Ahab (aus der Bibel) die Tür. Wir finden diese DSCs oft bei Menschen, denen wir dienen!!

10. AHAB UND ISEBEL - EINE UNHEILIGE ALLIANZ

Isebel-Geister bevorzugen Menschen mit einem Ahab-Geist, d.h. Menschen ohne Rückgrat, die bereit sind, ihre von Gott gegebene Autorität aufzugeben, so dass sie machtlos und unfähig sind, für sich selbst einzustehen.

In der Ehe ziehen sich Ahab und Isebel oft gegenseitig an, weil sie sich unbewusst ein Gleichgewicht in der Beziehung wünschen. Eine Isebel (Mann oder Frau) wird sich einen passiven Ahab suchen, der so verzweifelt nach Intimität sucht, dass er/sie die Misshandlung geradezu begrüßt.

In der spirituellen Welt gibt es eine unsichtbare (fast magnetische) Anziehung zwischen ihnen.

Ein Ahab gibt also das Recht auf Kontrolle und Herrschaft an die Isebel ab, indem er sich ihr/ihm unterwirft.

Diese passiven Menschen sind vielleicht nicht an sich böse, können aber zu Verbündeten des Bösen werden, wenn sie sich nicht gegen das aktive Böse der Isebel stellen. Unbewusst tragen sie daher zum Bösen der Isebel bei.

11. ZERSTÖRERISCHE WIRKUNG DER ISEBEL- UND AHAB-HOCHBURG IM ECHTEN LEBEN

Diese Geister zerstören Haushalte, Familien, Beziehungen, Kirchen, Unternehmen und schließlich die gesamte Gesellschaft. Es ist vor allem Isebel, die hier eine dominierende Rolle spielt, aber auch der Beitrag des Ahab-Geistes darf nicht unterschätzt werden.

11.1 Ahab (Persönlichkeit)

Die Ahab-Person verliert schließlich jeden Selbstwert und jede Identität. Diese Person wird von anderen dominiert und missbraucht und lebt ein Leben voller Niederlagen.

Passivität führt in der Regel zu unterdrückter Wut, und weil es kein Ventil für diese Wut gibt (sie wird im Inneren gehalten), führt sie oft zu Depressionen und anderen körperlichen und psychischen Problemen.

11.2 Isebel (Persönlichkeit)

Die zerstörerische Wirkung der Isebel rührt von ihrem Wunsch her, dass andere sich abgelehnt fühlen und sich schließlich einem Gefühl der Hoffnungslosigkeit hingeben. Der Wunsch des Isebel-Geistes ist es, dass du deine eigene Identität, deine von Gott gegebene Autorität und deinen Selbstwert verlierst. Er will, dass du in Selbstmitleid und eine Opfermentalität verfallst.

In schweren Fällen kann der dämonische Geist der Isebel psychotisches Verhalten und Schizophrenie verursachen.

11.3 Maskiertes Temperament

In Fällen, in denen Menschen von Gott geschaffen wurden, um gesellig, fröhlich und kontaktfreudig zu sein, sich an der Interaktion mit anderen zu erfreuen und kreativ zu sein (die sogenannte A-Persönlichkeit), kann die Unterdrückung und Manipulation durch die Isebel-Person in ihrem Leben dazu führen, dass die Person ein maskiertes Temperament oder eine maskierte Persönlichkeit entwickelt (d.h. zurückgezogen, passiv, unsicher, schüchtern und reserviert; nicht bereit, sich hinauszuwagen oder kreativ zu sein (eine sogenannte D-Persönlichkeit)).

11.4 Gesundheit - Krankheiten

Bei Frauen kann der Isebel-Geist Probleme mit den Fortpflanzungsorganen verursachen und das Kinderkriegen verhindern.

Eine Ahab-Hochburg in jemandem kann dazu führen, dass der Wirt (männlich oder weiblich) durch die ständige Unterdrückung von Frustration und Emotionen eine Depression entwickelt. In schweren Fällen kann dies schließlich zu bipolaren oder sogar manischen Depressionen und Selbstmordversuchen führen.

Isebel kann auch Krankheiten wie Bluthochdruck und Thrombose verursachen.

Unterdrückte Unversöhnlichkeit, Hass und Bitterkeit sowie Selbsthass und Selbstverleugnung können sowohl bei Isebel als auch bei Ahab verschiedene Krankheiten verursachen, darunter verschiedene Krebsarten, Arthritis, Hautausschläge usw.

11.5 Eheschließungen/Beziehungen und Familien

Männer/Väter, die ihre von Gott gegebene Autorität aufgegeben haben, werden zu Ahab. Sie leben ein Leben in völliger Passivität, ohne irgendeine Form der Führung (geistlich oder anderweitig) für ihre Familien.

Frauen/Mütter, die sich einem dominanten Ehemann völlig hingeeben haben, werden zu Ahab. Sie erliegen einem Leben in Passivität und mittellosem Kummer. Sie leben von Tag zu Tag, gefangen in der Ehe, weil sie Angst haben.

In vielen Ehen, in denen Isebel und Ahab regieren, hat sich die Frau für Sicherheit verkauft und der Mann für Sex. Keiner von beiden ist glücklich oder erfüllt und wird nie wahre Intimität zwischen ihnen erfahren. Der passive Partner entscheidet sich, eine Lüge zu leben und zahlt den Preis dafür, dass er die Konfrontation vermeidet. Beide Parteien sind besiegt und akzeptieren diese leere Existenz ohne weiteren Protest von außen. Wie traurig ist das, wenn man bedenkt, dass Jesus uns ein Leben in Fülle versprochen hat!

In einer Ehe mit einer Isebel-Frau wird der Mann passiv und überlässt seine von Gott gegebene Autorität der Frau.

Nicht jede Frau, die die Führung in einer Ehe übernimmt, ist jedoch eine Isebel. Die meisten Frauen mit passiven Ehemännern verachten sein Verhalten und wünschen sich einen Mann, der die Führung übernehmen kann, weil sie die Rolle des Entscheidungsträgers nicht wirklich wollen.

Diese Frauen werden in die Führungsrolle gezwungen, weil ihre Ahab-Ehemänner sich einfach weigern, sie zu übernehmen.

Kinder, die in einem Haus mit Ahab- und Isebel-Eltern aufwachsen, werden sehr unsicher und verachten meist beide Elternteile. Der Isebel-Elternteil wird verachtet, weil er die Kinder dominiert und ihnen ihr Selbstwertgefühl raubt, und der Ahab-Elternteil, weil er die Kinder nicht vor dem anderen Elternteil schützt. Oft werden diese Kinder selbst zu Isebel oder Ahab, weil sie durch die Blutlinie verflucht wurden und viel Schmerz ertragen mussten. Das wird meist zu einem Teufelskreis.

Laut Ing sind Homosexualität, Lesbianismus und Scheidung einige der schwerwiegenden Folgen einer Isebel-Hochburg in einem Haushalt. Abtreibung ist in vielen Fällen auch die Folge eines Isebel-Elternteils.

Unserer Meinung nach sind sexuelle Belästigung, Inzest und Vergewaltigung in Familien auch das Ergebnis der Isebel- und Ahab-Hochburgen.

11.6 Kirche

Isebel hat keine Angst vor "Religion" (im Gegensatz zu einer geisterfüllten und echten Beziehung zu Gott); im Gegenteil, Isebel ist oft sehr aktiv in der "Religion". Sie stellt sich jedoch gegen die wahren Propheten Gottes und den Fluss des Heiligen Geistes. Sie hasst auch wahres Sündenbekenntnis, Demut und Fürbitte, weil es sich gegen ihre Hochmut, Sturheit und Stolz richtet.

Sie sind immer auf eine Position oder einen Titel aus, durch die sie kontrollieren, manipulieren und einschüchtern können. Wenn ein Isebel merkt, dass eine Person zu stark ist, um beherrscht oder kontrolliert zu werden, wird er/sie die Person nicht in den Dienst oder die Kirche lassen.

In kirchlichen Angelegenheiten wird die Isebel immer versuchen, Spaltung und Konflikte herbeizuführen, damit der Fluss des Geistes behindert wird. Sie widersetzen sich Gottes Autorität und treiben ihre eigene Agenda voran, indem sie Uneinigkeit säen, um schließlich die Leitung der Kirche zu untergraben.

Wenn ein Pastor diese tief verwurzelten Zweifel in seiner Seelendimension hat, kann er anfangen, sich selbst zu isolieren, und er wird zu einem Tyrannen, der von niemandem Input annimmt oder keine Verantwortung gegenüber anderen übernimmt.

Passive Ahab-Pastoren haben es schwer, sich gegen Menschen mit kontrollierenden (Isebel-) Geistern zu behaupten. Oft hat diese Konfrontation weitreichende Auswirkungen für den Pastor, denn die Isebel-Person ist oft sehr einflussreich und kann viele Menschen gegen den Pastor aufbringen. Die meisten passiven Pastorinnen und Pastoren beschließen daher, nichts gegen eine solche Isebel zu unternehmen, sondern schauen aus Angst vor dem, was die Isebel tun kann, lieber weg. Das Wirken des Heiligen Geistes wird in einer solchen Gemeinde ernsthaft behindert. Deshalb müssen sich alle Leiterinnen und Leiter entscheiden, ob sie "menschenfreundlich" oder "gottgefällig" sein wollen. Die Menschenfurcht ist hier eine Falle.

Steve Sampson sagt auf S. 153 ("Confronting Jezebel"): *"Einige der eklatantesten Akte der Kontrolle, die ich je gesehen habe, sind von der Kanzel ausgegangen. Kontrolle durch Manipulation, Einschüchterung und Angst wurde eingesetzt, um Menschen in einer Kirche oder in einer missbräuchlichen Situation gefangen zu halten, was ein unrechtmäßiger Gebrauch der göttlichen Autorität ist."*

Auf Seite 160 sagt Steve: *"In Gottes Augen ist das, was diese Leiter (Kirchenleiter) tun, vielleicht ein Geschäft - eines, das nichts mit dem Aufbau seiner Kirche zu tun hat. Der Aufbau einer religiösen Organisation mit einem religiösen Namen baut nicht immer Sein Reich auf. Wie Gott zur Gemeinde in Sardes sagte: "Du hast einen Namen, dass du lebst, aber du bist tot" (Offb. 3,1)"*

Richard Ing sagt auf S. 53 seines Buches "Spiritual Warfare" das Folgende über die Isebeln in der Kirche: *"Die Kirche muss sich mit Isebel auseinandersetzen, oder sie wird sie mit dem geistlichen Tod töten. Ich vermute, dass viele der Probleme, die Pastoren bei der Führung der Schafe haben, auf den Isebel-Geist zurückzuführen sind. Sie wird zu Kirchenspaltungen, Trockenheit und Schläfrigkeit führen."*

Das bedeutet nicht, dass jeder, der sich gegen bestimmte Dogmen, Rituale, kirchliche Strukturen und Lehren wendet, von einem Isebel-Geist kontrolliert wird. In vielen Fällen handeln diese Menschen unter der Führung des Heiligen Geistes, um sich der Kontrolle und Manipulation durch Isebel in der Kirchenleitung zu widersetzen (die Reformation im Mittelalter durch Menschen wie Martin Luther ist ein gutes Beispiel dafür).

Der Isebel-Geist stellt sich gegen die wahre prophetische Stimme Gottes. Sein Ziel ist es, Gottes Propheten zu zwingen, die wahre Botschaft zu kompromittieren. Der Isebel-Geist zielt darauf ab, zerstörerische und falsche Propheten in die Kirche zu bringen, um die Kirche und Gottes Kinder in die Irre zu führen und ihnen zu schaden.

Laut Ing (S. 53) liebt es die Isebel-Person, über andere zu prophezeien. Sie geben vor, Propheten zu sein, aber sie benutzen dies als Werkzeug, um Mitglieder zu manipulieren und zu kontrollieren, denn wer kann schon widersprechen, wenn jemand zu einem sagt: *"So spricht der Herr"*? Sie vermeiden es jedoch, über andere zu prophezeien, weil sie Angst haben, dass ihre wahre Identität aufgedeckt und zur Erneuerung aufgerufen werden könnte. Das nicht, dass jeder Prophet oder jedes geisterfüllte Kind Gottes, das prophezeit, ein Isebel ist. Die Gabe der Unterscheidung muss eingesetzt werden, um festzustellen, ob der Prophet tatsächlich von Gott kommt oder ob sein Ursprung in Kontrolle und Manipulation liegt.

Ahabs Hochburg unter den Kirchenleitern ist normalerweise, Gottes Wort in ihren Predigten und Gesprächen mit den Mitgliedern zu kompromittieren, um niemanden zu beleidigen, damit sich die Mitglieder gut fühlen und so die Spenden und andere Einnahmequellen für die Kirche maximieren können. Sie fürchten, dass die Verkündigung des Wortes Gottes in seiner reinen Form die Menschen beleidigen könnte und dass sie Mitglieder und die damit verbundenen Einnahmen verlieren könnten.

Um herauszufinden, ob Gemeindeleiter unter der Kontrolle von Isebel/Ahab stehen, müssen die Mitglieder feststellen, ob diese Leiter demütig und aufrichtig sind und eine

dienende Haltung in ihrer Berufung in der Kirche und unter den Mitgliedern. (Ing_S. 54)

Der Isebel-Geist widersetzt sich der wahren Anerkennung von Schuld und der daraus folgenden Versöhnung mit Gott. Wo es kein Eingeständnis der Sünde und keine echte Reue gibt, kann keine Wiedergeburt stattfinden. Das führt dazu, dass viele Menschen (die sich in einer bloßen Religion befinden, ohne eine echte Beziehung zu Jesus zu haben) das Reich Gottes nur sehen, aber nicht betreten.

Es ist der Isebel-Geist, der will, dass wir in der Kirche durch alle möglichen scheinbaren Zeichen und Wunder in die Irre geführt werden, selbst wenn sie im Widerspruch zu Gottes Wort stehen oder versuchen, das Wort zu ersetzen, anstatt es zu bestätigen. Die Menschen lassen sich leicht von diesen falschen Zeichen in die Irre führen, weil sie unsere fleischliche Natur anziehen und zur Kontrolle und Manipulation benutzt werden können. Isebel bringt uns dazu, diesen Zeichen aus den falschen Gründen und mit der falschen Motivation nachzulaufen.

Isebel ist auch für das Phänomen verantwortlich, in dem sich so viele Menschen in der Kirche verfangen: Ein intellektuelles Verständnis von Gott, anstatt geistliches Wachstum und eine wahre Offenbarung Gottes zu suchen.

11.7 Gesellschaft

Das Fürstentum Isebel steckt auch hinter der Pornoindustrie (zusammen mit den Mächten der Lust, der Homosexualität, der Asmodee und der Liebe zum Geld (Mammon)).

In der Politik oder in jedem anderen Bereich der Gesellschaft, in dem wir Kontrolle und Manipulation erleben, wirkt der Geist der Isebel.

In der Zeit der Apartheid wirkte der Isebel-Geist sehr stark durch den Broederbond, die NG-Kirche und die Nationale Partei, weil sie zusammenarbeiteten, um zu dominieren und zu manipulieren, und zwar in einem Ausmaß, dass sie die Kirche infiltrierte, um ihre eigenen bösen Ziele zu fördern.

11.8 Business

Im Geschäftsleben sind Jezebels sicherlich keine Teamplayer. Sie agieren unabhängig und teilen nicht gerne ihre Macht oder Position. Sie sind nur ihrem eigenen Willen, ihren Plänen und Meinungen verpflichtet.

Wenn du dich einer Isebel im Geschäft widersetzt, wirst du mit Sicherheit einen Preis bezahlen. Das verursacht bei vielen Menschen Angst vor Konflikten und führt dazu, dass sie eine Ahab-Mentalität annehmen. Sie fürchten buchstäblich die Folgen, wenn sie es wagen, sich einer Isebel am Arbeitsplatz zu widersetzen.

12. WAS SIND DIE ZERSTÖRERISCHEN AUSWIRKUNGEN DER GEISTER ISEBEL UND AHAB IN DER GEISTLICHEN WELT?

Hinter den Dämonen Isebel und Ahab stehen die Fürstentümer Ashtoreth/Astarte (auch bekannt als Himmelskönigin) und Baäl. Das sind die gleichen Dämonen, die hinter der Freimaurerei und dem Bruderbund stehen.

Richard Ing sagt in seinem Buch "Spiritual Warfare" auf Seite 52, dass sich der Isebel-Geist normalerweise an die Fortpflanzungsorgane einer Frau heftet. JT Timmons teilt diese Ansicht in seinem Buch "Mysterious Secrets of the Dark Kingdom", wo er von Asmodee spricht.

Töchter, die unter dem Einfluss einer Isebel in der Familie aufgewachsen sind, neigen dazu, Interesse an der Hexerei zu zeigen, um Kontrolle und Macht über Menschen zu erlangen (Ing S. 52). Wir haben diese Aussage von Ing in der Praxis unseres Dienstes erlebt.

Ing (S. 64) sagt auch, dass, wenn das Okkulte präsent ist, Isebel ebenfalls präsent ist, weil dieser Dämon durch Hexerei, Wahrsagerei und Astrologie wirkt. Das hat sich für uns bewahrheitet, als eine dämonische Seelenkopie ("DSC"), die durch den Fluch der Freimaurerei eingedrungen war (der Großvater der Person, der wir dienten, war Freimaurer), uns sagte, dass seine dämonischen Hochburgen sowohl die Freimaurerei als auch Isebel waren. Das bestätigt nur, dass Isebel in der Freimaurerei aktiv ist. Das macht Sinn, denn die Freimaurer sind nicht nur stark in der Täuschung, sondern manipulieren und kontrollieren auch die Mitglieder ihrer eigenen Organisation (starke Züge von Isebel).

Wenn wir in unserem Dienst Menschen als Jüngerinnen und Jünger Christi in die Freiheit führen, begegnen wir in der Regel mehreren Dämonen von Isebel und Ahab in unterschiedlicher Stärke. Wir finden sie sowohl bei Männern als auch bei Frauen und sie sind daher nicht auf ein bestimmtes Geschlecht beschränkt. Sie sind die stärksten und abscheulichsten Dämonen. Sie sind in der Regel sehr selbstbewusst und voller Übermut und werden uns auslachen.

Oft finden wir beide Dämonen, Isebel und Ahab, in ein und derselben Person. Das zeigt, dass eine Person in einer bestimmten Situation als Isebel handeln kann (z. B. in ihrer Ehe, wo dieser Dämon die Kontrolle übernimmt), aber in einer anderen Situation als Ahab (z. B. bei der Arbeit, weil der Isebel-Geist in ihrem Chef stärker ist).

Wir haben mehrfach festgestellt, dass Isebel oder Ahab eine Hochburg in einer Familie bildet und dann zu einem Fluch in der Blutlinie wird (z.B. haben Großmutter, Mutter und Tochter alle den Dämon und zeigen alle die gleichen dämonischen Züge).

Wenn wir diese Blutlinienflüche von Isebel (und/oder Ahab) in einer Familie finden, stellen wir auch fest, dass einige dämonische Seelenkopien ("DSCs") eingedrungen sind. Ein "DSC" ist kein Dämon (böser Geist), sondern eine Kopie der Seelendimension einer anderen (lebenden oder toten) Person (Wille, Intellekt und Gefühle), die von Dämonen in die Seelendimension der Person "kopiert" und "eingefügt" wurde. Wir hatten schon mehrere Fälle, in denen wir "DSCs" der ganzen Familie (Vater, Mutter, Brüder und Schwestern) in der

Person wegen der Hochburgen von Isebel und Ahab in der Familie. Wir wissen das, weil wir die "DSC"s nach ihren Festungen fragen, bevor Jesus sie ausschaltet. "DSCs" sind jedoch ein ganz anderes Gebiet und können hier nicht behandelt werden.

Diese Dämonen und "DSCs" kontrollieren eine solche Person von innen und manchmal sind diese Festungen so mächtig, dass die Person die Hilfe von gut ausgebildeten Jüngern Jesu braucht, um Befreiung zu erlangen.

Das erklärt auch, warum Gebet und sogar Vergebung und Befreiung für eine dauerhafte Freiheit in Christus nicht ausreichen. Die "DSCs", die die dämonischen Hochburgen stärken, sagen einfach: *"Nun, wir kontrollieren die Person immer noch von innen, also werden dir weder Gebet noch Beichte oder Vergebung helfen"*. Eine "DSC" kann nicht einfach ausgetrieben werden, weil sie eine Seelendimension ist. Jesus selbst entfernt den "DSC", aber nur, wenn die Persönlichkeit oder die Seelendimension die Autorität Jesu akzeptiert, den Fluch oder die dämonische Festung zu entfernen. Ein "DSC" unterliegt dem Prinzip des freien Willens und kann nicht einfach ausgetrieben werden, es sei denn, er entscheidet sich, mitzuarbeiten. In Wirklichkeit stellen wir fest, dass sie aufgrund der Salbung durch den Heiligen Geist meistens kooperieren (auch wenn es manchmal etwas Überzeugungsarbeit braucht), vor allem wenn der Gastgeber sie nicht mehr will.

Wenn jemand in seinem Leben ein Trauma erlitten hat (z.B. eine Vergewaltigung als kleines Kind) und jetzt, als Erwachsener, nicht bereit ist, sich mit dem Trauma auseinanderzusetzen (d.h. den Schmerz vor das Kreuz Jesu zu bringen und der Person, die den Schmerz verursacht hat, zu vergeben und loszulassen), wird die "DSC" nicht gehen (oder sich nicht einmal zeigen), weil ihre gesetzlichen Rechte (die die Grundlage für den Eintritt waren) immer noch bestehen.

Diese Dämonen und die "DSCs", die sie an Ort und Stelle halten, haben eine absolut verheerende Wirkung im spirituellen Bereich und können Einzelpersonen, Familien, Unternehmen und die Gesellschaft im Allgemeinen zerstören.

Die Braut Christi muss daher gut mit Wissen und Erfahrung ausgestattet sein, um dem Ansturm standhalten zu können und als ausgerüstete Jüngerinnen und Jünger in der Lage zu sein, andere zur Freiheit und Heiligkeit zu führen.

12.1 Praktische Beispiele

Beispiel 1:

In einer Sitzung mit einer Frau stellten wir fest, dass ihre gesamte Familie (die mit Ausnahme des Vaters alle noch am Leben sind) als DSCs in ihr steckt. Die Familie war (und ist es größtenteils immer noch) dysfunktional und der Vater missbrauchte die Mutter und die Kinder verbal, körperlich und emotional. Der Vater war zu Lebzeiten eine extreme Isebel-Persönlichkeit, die jeden in der Familie auf jede erdenkliche Weise beherrschte. Die Mutter präsentierte sich in Anwesenheit des Vaters in der Rolle eines Ahab (aufgrund seiner Dominanz und Manipulation), aber in seiner Abwesenheit nahm sie die dämonische Rolle einer Isebel an (die sie aufgrund der

(um sich vor weiteren Schmerzen zu schützen). Der Isebel-Geist manifestierte sich also in der Mutter und wir konnten ihn glücklicherweise während der Sitzung vertreiben.

Als sich die verschiedenen DSCs manifestierten, stellten wir ihnen Fragen, um herauszufinden, was sie in ihr festhielten (d.h. ihre Grundlage für ein gesetzliches Recht, in der Person zu sein). Dies sind einige der Aussagen der DSCs:

Vater (verstorben): Er ist in ihr, um ihr eine Erfahrung von "Liebe, die weh tut" zu geben. Er will, dass ihr Ehemann/Freund sie körperlich angreift/missbraucht. Er sagte auch, er sei in ihr, weil "sie seine Tochter ist" (das deutet auf das Element "Kontrolle" hin - er meint, dass er ein Recht auf seine Tochter hat, um sie zu verletzen).

Mutter (lebendig): Sie ist in ihrer Tochter, um sie zu "kontrollieren und zu manipulieren". Sie verursacht in ihrer Tochter Schuldgefühle für ihre schlechten Entscheidungen (die sie in erster Linie durch Manipulation verursacht). Die DSC erkannte, dass ihre dämonische Hochburg Isebel ist. Wir haben dieser Frau (der Mutter) auch schon bei einer früheren Gelegenheit gedient, als sie zugab, dass sie ihre Kinder kontrolliert und manipuliert. Die DSC bestätigte also nur, was wir bereits wussten.

Älterer Bruder (lebend): Seine Stärke bei ihr ist "Überbeschützung". Er sagte Folgendes: "*Wenn ich mich nicht um sie kümmere, wer dann? Sie hat sich schon einmal verletzt, weil ich nicht da war. Jeder tut ihr immer weh.*" Das zeigt eine ungesunde und zwanghafte Liebe, die sich oft in der Hochburg der Isebel manifestiert. Es ist eine erdrückende und kontrollierende Liebe, die Gott nicht ehrt.

Jüngerer Halbbruder (lebt): Er sagte uns, dass er sie überhaupt nicht mag und wütend auf sie ist. Er will, sie abgelehnt wird, weil er das eigentliche "Baby" der Familie ist und die ganze Aufmerksamkeit für sich haben will. Er allein will ganze Liebe der Mutter. Er gab zu, dass seine dämonische Hochburg Egoismus, Manipulation und Kontrolle war (alles Eigenschaften von Isebel).

Jüngere Schwester (lebt): Sie erzählte uns, dass ihre ältere Schwester (die wir betreuten) sie immer beschützt hat (beide wurden als kleine Kinder sexuell missbraucht) und dass sie ihre Schwester liebt. Auch hier sehen wir, dass diese Liebe aus der gemeinsamen Erfahrung des Missbrauchs kommt, der nicht nur schützt, sondern auch manipuliert und kontrolliert. Auch hier sind die Zeichen der Isebel deutlich sichtbar.

Beispiel 2:

Eine andere Frau, der wir dienten, erzählte uns von ihrer Zeit als Kind, woraus wir schlossen, dass ihre verstorbene Mutter eine extreme Isebel und ihr Vater ein extremer Ahab gewesen sein muss.

Sie erzählte uns, dass die Mutter eine Affäre hatte, als sie noch ein Kind war, und dass ihre Mutter keine Anstalten machte, die Beziehung vor ihrem Mann oder den zu verbergen. Das war so schlimm, dass ihr jüngerer Bruder und ihre Schwester

von "anderen Mann" gezeugt. Ihr Vater wusste über die Beziehung ihrer Mutter Bescheid und akzeptierte sie lediglich passiv. Ihr Vater betete ihre Mutter praktisch an und sie konnte seiner Meinung nach nichts falsch machen. Er akzeptierte auch die beiden anderen Kinder (die aus dieser ehebrecherischen Beziehung stammten) als seine eigenen.

Die Frau erzählte uns, dass sie nie die Liebe ihrer Mutter erfahren hatte. Später erkrankte die Mutter an *Agoraphobie* (Angst vor der Außenwelt) und das machte die Frau, der wir dienten, plötzlich nützlich für ihre Mutter. Wir sehen also erneut die Manipulation und Kontrolle von Isebel, die andere Menschen nur für ihren eigenen egoistischen Vorteil benutzt und missbraucht.

Das Aufwachsen unter diesen extremen Fällen von Isebel und Ahab führte dazu, dass die Frau, der wir dienten, sehr unsicher war, weil sie ständig von ihrer Mutter erniedrigt wurde (die sogar mit ihr in Bezug auf ihr "Aussehen" konkurrierte), und weil ihr Vater nie aufstand, um sie zu beschützen. Kinder sind in einer solchen Isebel-Ahab-Beziehung sehr unsicher, was dazu führt, dass sie oft ebenfalls als Isebel oder Ahab enden (und der Teufelskreis geht weiter).

Aufgrund dieser dämonischen Hochburgen von Isebel und Ahab in ihrem Leben waren sowohl die Mutter als auch der jüngere Bruder (der im Alter von zwei (2) Jahren an Leukämie (Blutkrebs) starb) DSC's in ihr. Wir vermuten, dass diese DSCs eine große Rolle bei ihrer Entwicklung von Gebärmutterhalskrebs nach dem plötzlichen Tod ihres langjährigen Ehemanns, der sie immer unterstützt hat, gespielt haben.

13. GOTTES WILLE FÜR UNSER LEBEN IM KONTEXT DER FESTUNG VON ISEBEL UND AHAB

Gott will sicher nicht, dass wir eine Isebel oder ein Ahab sind, sondern er will, dass wir aktive Friedensstifter sind und keine Friedenswächter.

Wir müssen uns unserer gottgegebenen Autorität und Identität bewusst sein und sollten deshalb keine Angst davor haben, jemanden in einer Konfliktsituation in Liebe zu konfrontieren, um wahren göttlichen Frieden zu erreichen (und nicht nur einen falschen Frieden aufrechtzuerhalten). Dieser Ansatz führt zu dauerhaftem göttlichen Frieden und nicht nur zu einem vorübergehenden oder falschen Frieden.

Joyce Meyer (2012, S. 23) sagt, dass wir, obwohl wir zum Frieden berufen sind und deshalb unter allen nach Frieden streben sollten, die Konfrontation mit Menschen, die uns missbrauchen, nicht vermeiden sollten. Wir müssen Gott erlauben, uns in göttlicher Konfrontation zu führen. Zu viel Konfrontation zur falschen Zeit kann sich jedoch gegen dich wenden, wenn die andere Person ihren Ärger an dir auslässt. Sie sagt, dass wir die Angelegenheit in Liebe und nicht im Zorn angehen sollten (Spr 15,1, Spr 15,4 und Spr 25,15).

Wenn wir dem Feind erlauben, unsere Identität in Christus zu stehlen, verlieren wir unsere Stellung als Söhne und Töchter Gottes, die nach seinem Bild geschaffen wurden. Wir müssen den Diebstahl unserer göttlichen Identität (als Kinder Gottes) verhindern, indem wir uns bewusst machen, was unsere Identität in Christus ist und dass sie nicht in Errungenschaften, dem Ort, an dem wir leben, oder dem, was wir besitzen, verankert ist. Wir müssen den Ansatz des "*Dein Wille geschehe*" vermeiden,

sondern uns ganz bewusst trauen, die

Gottes Reich kommt auf die Erde, indem die Strategien und Lügen des Feindes (Satan) zunichte gemacht werden (1Joh 3,8).

Denke daran, dass der Herr dich als Werkzeug in seinen Händen gebrauchen will, um die bösen Festungen Isebels und Ahabs aktiv zu brechen und zu zerstören.

Wir müssen einen selbstbewussten, entschlossenen und aktiven Lebensstil als Sohn oder Tochter Gottes führen, die von ihm gerechtfertigt, geheiligt und für würdig erklärt wurde.

Die Skala von passiv bis aggressiv kann wie folgt dargestellt werden:

1 _____ 2 _____ 3 _____ 4 _____ 5 _____ 6 _____ 7 _____ 8 _____ 9 _____ 10

Passiv

Aktiv, durchsetzungsfähig und entschlossen

Aggressiv

Jesus will nicht, dass wir entweder passiv oder aggressiv sind. Keines der beiden Extreme ehrt Gott. Gott will, dass wir aktiv, durchsetzungsfähig und entschlossen sind. Das bedeutet, dass wir für das Richtige eintreten und nicht zulassen sollen, dass Böse unsere von Gott gegebene Identität und Autorität stiehlt.

Die Art und Weise, wie du mit diesen bösen Geistern umgehst, ist, sie herauszufordern und sie wissen zu lassen, dass ihr Verhalten nicht akzeptabel ist und dass du nicht zulassen wirst, dass sie dich in Zukunft misshandeln.

Jesus möchte, dass wir denen, die sich an uns vergreifen, mit Liebe statt mit Hass und Wut begegnen.

Es ehrt Gott, wenn wir uns entscheiden, uns unseren Problemen zu stellen und so mit Selbstachtung zu leben, während wir gleichzeitig gesunde Grenzen für uns und unsere Beziehungen aufrechterhalten.

Steve Sampson sagt in (*Confronting Jezebel* (2012) S. 110), dass wir eine Isebel-Person nie allein konfrontieren sollten. Sorge dafür, dass du einen Zeugen hast, denn er/sie wird lügen, leugnen oder die Wahrheit verdrehen. Sei dir außerdem deiner Fakten sicher und dokumentiere alles. Der Isebel wird die Fakten leugnen oder verdrehen oder dich der Übertreibung beschuldigen.

Steve rät auch (S. 110), dass wir die Wahrheit sehr direkt aussprechen und nicht mit der Person sympathisieren sollten. Denke daran, dass es sehr gut sein kann, dass du mit einem Dämon konfrontiert wirst Erlaube der Person nicht, mit künstlichen "Krokodilstränen" oder einem dramatischen Gefühlsausbruch mit deinen Gefühlen zu spielen.

Laut Steve könnte der Dämon in der Isebel-Person beschließen, sich zu verstecken, wenn er damit konfrontiert wird, was dir vorgaukeln könnte, dass alles normal ist.

Wir müssen eine Grenze im Sand ziehen und dürfen der Person mit dem Isebel-Geist niemals erlauben, diese Grenze zu überschreiten.

Die meisten Gläubigen machen den Fehler, zu entgegenkommend zu sein, wenn sie mit einer Isebel zusammenarbeiten. Wir dürfen einem falschen Frieden nicht nachgeben. Gott will, dass wir der Isebel aggressiv entgegentreten und nicht nachsichtig mit dem Dämon umgehen. Wir müssen gnadenlos sein und den Dämon niederschlagen (siehe den Bericht von Jehu in der Bibel - 2. Könige 9: 30 - 31). Du musst auch daran denken, dass du niemals mit einem Isebel-Dämon verhandeln kannst. Obwohl du die Person in seinem Griff lieben musst, muss der Dämon aktiv bekämpft werden.

Gott sagt in Jakobus 1,8, dass er keine "Doppeldenkigkeit" duldet und dass ein solcher Mensch in allem, was er tut, unbeständig ist.

Die Bibel ist sich darüber im Klaren, dass Gott die Scheidung hasst. Sie ist aber auch klar, dass er Lügen, Untreue, Manipulation, Kontrolle, Missbrauch und Streit hasst. Wir sollten uns daher fragen, ob es Gott lieber ist, wenn wir in einer unerträglichen Ehe eine Lüge leben, nur um religiöse Vorstellungen zu erfüllen. Wenn wir zusammenbleiben, weil wir die Wahrheit verleugnen und um eine religiöse Fassade aufrechtzuerhalten, uns aber nie mit der Lüge zwischen uns auseinandersetzen, dann leben wir eigentlich nicht und das ehrt auch Gott nicht.

In einer ehelichen Beziehung ist es angemessen, dass eine Person die andere zur Ganzheit (Heilung) aufruft. Wenn die Person jedoch nicht dazu bereit ist, sollte die Beziehung neu überdacht werden. Leider entscheidet sich oft die Person, die Ahab ist, dafür, mit der Lüge zu leben und sie weiter zu leugnen. Das liegt oft auch an der Angst, finanziell verwundbar zu sein, wenn die beiden sich trennen. Wir können sehen, wie sowohl der Mammon als auch die Religion in dieser Hinsicht als Verbündete von Isebel und Ahab fungieren

Die Welt braucht dringend das Reich Gottes. Jesus möchte, dass wir alle in seinem Reich aktiv sind, um sein Reich in der Welt einzuführen. Wenn wir unsere Identität in Christus verlieren und passiv werden, indem wir in der Vergangenheit leben und uns minderwertig fühlen, dann sind wir für sein Reich nutzlos.

Gott möchte, dass wir den Geistern Isebels und Ahabs in der Kirche kompromisslos widerstehen. Wir müssen unsere Sünden bekennen und in Demut und Liebe die Wahrheit und nicht Anerkennung und Ansehen suchen. So wie Jehu den Auftrag hatte, das Königreich von dem üblen und demoralisierenden Einfluss Ahabs und Isebels zu befreien, ergeht heute ein Aufruf Gottes an diejenigen, die bereit sind, sich kompromisslos gegen diese Fürstentümer zu erheben.

Wir müssen gegenüber dem Isebel-Geist Null-Toleranz zeigen und seine unheiligen Strategien aufdecken.

14. WAS MUSS ICH TUN, WENN ICH DEN VERDACHT HABE, DASS ICH PERSÖNLICHKEITSMERKMALE VON ISEBEL ODER AHAB HABE?

Wenn du den Verdacht hast, dass du eine Isebel oder ein Ahab bist, bitte den Herrn, dir die Wahrheit zu zeigen, dir die Wurzel (Quelle) zu zeigen und dir zu helfen, befreit zu werden.

Jetzt, wo du die Ursachen und Funktionen dieser unheiligen Festungen kennst, solltest du unter der Führung des Heiligen Geistes und durch Gebet, Vergebung und Freispruch (von denen, die dich verletzt haben) weit kommen und Jesus erlauben, die Festungen abzubauen.

In Fällen von schwerer dämonischer Unterdrückung und in Fällen, in denen diese Hochburgen aus familiären Blutlinien stammen, oder in Fällen von schwerem Trauma (vor allem sexueller Natur), wird empfohlen, dass du die Hilfe von erfahrenen Jüngern Jesu in Anspruch nimmst, die mit dir beten können und die das nötige Wissen haben, um dich in diesem Prozess der Heilung und Befreiung zu führen.

15. WIE WERDEN MENSCHEN, DIE VON ISEBEL UND AHAB UNTERDRÜCKT WERDEN, BEFREIT?

Für einen Ahab ist es in der Regel leichter, aus der dämonischen Festung befreit zu werden als für einen Isebel. Ahab muss einfach lernen, gesunde Grenzen zu setzen und sich dafür entscheiden, den passiven Lebensstil hinter sich zu lassen und für das einzustehen, was richtig ist. Sie müssen sich auch dafür entscheiden, der Isebel in ihrem Leben aktiv zu widerstehen. Auf diese Weise wird der Ahab-Dämon in ihnen geschwächt werden. Für den Ahab, der seit vielen Jahren in dieser Festung gefangen ist, ist es jedoch immer noch nicht einfach, sich zu befreien, denn die passiven Wege haben sich in der Seelendimension (vor allem im Denkprozess) etabliert und starke Dämonen (und DSCs) sind höchstwahrscheinlich bereits präsent, um die Festung zu schützen.

Die Isebel hat in der Regel keinen Wunsch, sich zu ändern und es ist selten, dass sie sich ändern. Durch ihr geringes Selbstwertgefühl und ihr aufgeblasenes Ego hindert sie ihr Stolz daran, ihre Verwundung anzuerkennen. Es ist sehr schwierig, dieses Muster zu durchbrechen, es sei denn, die Person ist bereit, sich bedingungslos vor der Autorität Jesu zu beugen und sich zur völligen Mitarbeit an der Veränderung zu verpflichten.

Die passiven Ahab-Menschen sind in der Regel diejenigen, die Hilfe suchen, um sich aus der zerstörerischen Spirale zu befreien, weil sie merken, dass sie missbraucht werden und den Kürzeren ziehen.

Die aggressiven Isebel-Menschen suchen in der Regel selten Hilfe, weil sie kein Problem sehen (sie verleugnen es) und ihre scheinbare Macht und Kontrolle über andere genießen.

Eine echte Isebel (unter dämonischem Einfluss) ändert sich nur selten. Sie genießen ihre Dominanz und setzen sich immer durch, ebenso wie Macht, die sie über die Menschen in ihrem Leben ausüben. Sie sind sehr zufrieden mit ihrem Lebensstil, der

gibt ihnen ein falsches Gefühl von Position und Macht. Es kommt auch auf den Grad der Verwundung an, denn in extremen Fällen sind die Mauern, die die Person zum Schutz aufgebaut hat, so hoch, dass es unmöglich scheint, sie einzureißen. In solchen Fällen kann nur Jesus die Person durch Jüngerinnen und Jünger heilen, die die Person zur richtigen, tiefen inneren Heilung der (meist sehr tiefen) Wunden führen können.

Wenn diese verunsicherten und verletzten Menschen mit der Wahrheit konfrontiert werden, sehen sie denjenigen, der sie konfrontiert, immer als Feind und starten einen Gegenangriff. Diese dominierenden, kontrollierenden Isebeln sind die Menschen mit der schlimmsten Laune, die man sich vorstellen kann, wenn man sie konfrontiert. Ihr Gegenangriff ist mächtig: Sie werden niemals Schuld anerkennen oder ihre Macht aufgeben.

Solche verletzten und unsicheren Menschen sind auch nicht in der Lage, positive Kritik anzunehmen, weil sie sofort als Ablehnung empfunden wird. Deshalb geben Isebel-Menschen nur selten zu, dass sie im Unrecht sind.

Die Persönlichkeit und das Verhalten eines Isebels sind meist durch ein Leben mit verzerrten Denkmustern und "Kontrolle" geformt worden. Die Züge des Isebels sind so fest in ihrer Persönlichkeit verankert, dass das Austreiben des Dämons in der Regel nicht das ganze Problem löst. Die Person muss bereit sein sich zu verpflichten, ihren Geist zu erneuern und *"jeden Gedanken gefangen zu nehmen und ihn Christus unterzuordnen"* (Röm. 12:2, Eph. 4:23 & 24 und 2. Kor. 10:5).

Wenn eine Person, die in der dämonischen Hochburg der Isebel gefangen ist, frei sein will, muss sie ernsthaft den Wunsch haben, sich zu ändern. Nur wer seine Sünde aufrichtig bekennt und das Böse der Festung in sich erkennt, kann die Tür zu einem Isebel-Geist schließen.

Wenn eine Partei in einer Ehe die Freiheit von der dämonischen Festung sucht und nach Veränderung, Befreiung und Heilung strebt, die andere Person aber nicht daran interessiert ist und lieber in ihrer Festung bleibt (z.B. die Isebel-Partei), kann das zu einer Trennung oder sogar Scheidung führen.

Der Schlüssel zur Befreiung von diesen dämonischen Festungen liegt darin, die inneren Gelübde (die aufgrund der Verletzung gemacht wurden) als Sünde zu bekennen, um Vergebung zu bitten und ihnen in Jesu Namen zu entsagen und schließlich der Person, die gegen Isebel/Ahab verstoßen hat, aufrichtig zu vergeben und freizusprechen.

Für die Befreiung eines Isebels oder Ahabs zu beten, ist nicht die richtige Strategie, solange sie noch in der Verleugnung stecken und nicht wirklich frei werden wollen. Bete lieber für eine göttliche Offenbarung der Tatsache, dass sie Befreiung brauchen und entwickle dann den Wunsch, frei zu werden.

16. SCHLUSSFOLGERUNG

Das Wissen über den geistlichen Bereich ist unerlässlich, um die Strategien des Feindes zu erkennen, und selbst dann müssen Gläubige mit großer Sorgfalt vorgehen.

Das , dass wir eine Person nicht sofort als Isebel oder Ahab abstempeln sollten, wenn sie Züge einer Isebel oder eines aufweist. Geh nicht einfach auf die Person zu und versuche, den "Dämon" auszutreiben. Wie bereits erwähnt, sitzen die Festungen von Isebel und Ahab oft nur im Verstand und in der Persönlichkeit der Person und erfordern nur eine kognitive Entscheidung, sich unter der Führung des Heiligen Geistes (und mit der Unterwerfung unter die absolute Autorität von Jesus Christus) zu ändern.

Der Schlüssel zu jeder Art von Befreiung bleibt die Liebe Jesu Christi. Wenn wir im Umgang mit Menschen (auch mit denen, die von Dämonen bedrängt werden) nicht in Liebe handeln, wird unsere verurteilende Haltung sie höchstwahrscheinlich davon abhalten, sich von Jesus befreien zu lassen.

Wir bitten alle, die dieses Dokument lesen, über Inhalt zu beten und es in ihrem Leben mit großer Verantwortung und nur unter der Führung des Heiligen Geistes anzuwenden.

Wir wollen Seelen für das Reich Jesu gewinnen und sie nicht wegstoßen, indem wir sie etikettieren, verurteilen oder böse nennen.

NB: Nur gegen die Liebe (Agape), die in der Autorität Jesu angewendet wird, hat das Böse keine Chance...

17. GEBET

"Herr Jesus, hilf mir, den Feind deines Kreuzes mit Unterscheidungsvermögen und Einfühlungsvermögen herauszufordern, während ich gleichzeitig fest und furchtlos bin. Hilf mir, nie wieder die bösen Taten und Haltungen der Geister Isebel und Ahab zu akzeptieren und mich zu unterwerfen. Hilf mir, ihnen in Liebe zu begegnen, ohne Angst vor den Konsequenzen zu haben. Es geht mir mehr darum, Dir zu gefallen als den Menschen. Im Namen von Jesus. Amen". (Steve Sampson - "Konfrontation mit Isebel" - S. 191.)

18. BIBLIOGRAPHIE

Diese Schulungsunterlage wurde mit Hilfe dieser ausgezeichneten Bücher und Websites zusammengestellt und wir danken den folgenden Autoren:

Website von "Kanaan Ministries" <http://www.kanaanministries.org/> Joyce

Meyer, "Tu dir selbst einen Gefallen: Vergeben", Faithwords, 2012

Steve Sampson, "Confronting Jezebel, discerning and defeating the spirit of control", Chosen Books, 2012.

Steve Sampson, "*Den Ahab-Geist erkennen und besiegen, der Schlüssel, um sich von Isebel zu befreien*", Chosen Books, 2012.

(Diese Bücher von Joyce Meyer und Steve Sampson kannst du bei CUM Books oder bei Kalahari.net bestellen oder im Kindle Bookstore auf dein Smartphone herunterladen).

DIESES DOKUMENT UNTERLIEGT DEM URHEBERRECHT

WIR ERKENNEN JEDOCH AN, DASS DER INHALT JESUS CHRISTUS GEHÖRT UND HABEN DAHER KEINE EINWÄNDE GEGEN DIE VERVIELFÄLTIGUNG UND VERBREITUNG DIESES DOKUMENTS UNTER DEN FOLGENDEN BEDINGUNGEN:

- (1) DAS MATERIAL NICHT FÜR INDIVIDUELLE ODER INSTITUTIONELLE ZWECKE VERWENDET WIRD
GEWINN JEGLICHER ART; UND
- (2) ENTZÜNDET IN CHRISTUS ALS AUTOR DIESER SACHE ANERKANNT WERDEN
DOKUMENT.

In Matthäus 10,8 sagt Jesus: "*Umsonst habt ihr empfangen, umsonst gebt*". (NET) Wir verlangen keine Gebühren für unsere Dokumente und Dienstleistungen.

Unser Dienst ist daher auf Spenden angewiesen, um weiter bestehen zu können. Bitte denke darüber nach, dich auf unserer Webseite www.ignitedinchrist.org als "Freund" des Dienstes zu registrieren und zu spenden, wenn der Heilige Geist dich führt.

Unsere aufrichtige Wertschätzung - *Ignited in Christ* Team!